

# ANTWORT

## AUF AKTUELLE FRAGEN

### Über die Anwendung der Pädagogik in der Parteiarbeit

Die Pädagogik ist die Wissenschaft von der Bildung und Erziehung der Menschen. Sie arbeitet die Lehre von den Zielen und Aufgaben, der Organisation, den Methoden und Formen der Bildung und Erziehung aus. Aufgaben, Wesen und Arbeitsweise der pädagogischen Wissenschaft werden bestimmt durch den Charakter der jeweiligen Produktionsverhältnisse, ihre gesellschaftlichen Grundlagen und die konkrete Erziehungswirklichkeit. Die Pädagogik trägt Klassencharakter.

Pädagogische Einwirkungen hat es in jeder Gesellschaftsordnung gegeben und gibt es auch heute in der kapitalistischen Gesellschaft. Wir können aber nicht davon sprechen, daß die Pädagogik im Kapitalismus Bedingungen für die allseitige

Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit schafft. Genau das Gegenteil ist der Fall.

Marx und Engels deckten durch ihre Analyse der kapitalistischen Gesellschaftsordnung und der Großindustrie auch die Notwendigkeit der allseitigen Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit auf. Sie wiesen nach, daß bereits im Kapitalismus, mit der wachsenden Konzentration der Produktion, die objektive Notwendigkeit der allseitigen Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit vorhanden ist, daß diese aber

#### Entwicklung sozialistischer Persönlichkeiten

Die sozialistische Pädagogik befaßt sich mit der bewußten und planmäßigen Entwicklung der Menschen auf der Grund-

erst nach der revolutionären Veränderung und der Überwindung der kapitalistischen Klassenherrschaft lebendige gesellschaftliche Wirklichkeit werden kann. Die Bourgeoisie sorgte und sorgt auch heute noch dafür, daß diese objektiven Erfordernisse soweit wie möglich eingeschränkt werden, aus Furcht, daß wissenschaftliche Erkenntnisse und allseitige Entwicklung der Massen des Volkes zu einer gegen die bestehende kapitalistische Ordnung gerichteten scharfen Waffe werden.

Mit der Feststellung, daß die Pädagogik die Wissenschaft von der Bildung und Erziehung der Menschen ist, werden die beiden entscheidenden Seiten der pädagogischen Prozesse charakterisiert. Dabei ist zu beachten, daß Bildung in erster Linie auf die Entwicklung und Anwendung von Wissen und Können gerichtet ist und Erziehung die Entwicklung des menschlichen Verhaltens, des politischen, ideologischen und moralischen Handelns im Sinne des Klassenstandpunktes zum Ziele hat.

lage des Marxismus-Leninismus und setzt sich zum Ziel, dafür optimale Bedingungen zu schaffen. Aber mit der be-